



Technische Daten

Stoff	
Träger	PP-Trägervlies, PP-Copolymer Spezialmembran
Kleber	modifizierter wasserfester SOLID-Kleber
Trennlage	1- bzw. 2-fach geteilte, silikonisierte PE-Folie

Eigenschaft	Regelwerk	Wert
Farbe		schwarz
sd-Wert	DIN EN 1931	0,7 m
Freibewitterung		3 Monate
Schlagregendichtheit	EN 1027	bis 2.400 Pa, umlaufend
Schlagregendichtheit	ift, MO-01/1:2007-01, Abs. 5	bis 600 Pa, umlaufend
Wassersäule	DIN EN ISO 811	> 2.500 mm
Anforderung Verklebung un-/gealtert	DIN 4108-11	bestanden
überputzbar		ja
Verarbeitungstemperatur		ab -10 °C
Temperaturbeständigkeit, dauerhaft		-40 °C bis +90 °C
Lagerung		kühl und trocken
QNG Anforderungen	QNG-Anhangdokument 3.1.3	erfüllt

Anwendung

Für den außenseitig winddichten und schlagregensicheren Anschluss von Bahnen und Holzwerkstoffplatten an Fenster, Türen und mineralische Oberflächen. Der modifizierte wasserfeste SOLID-Kleber sorgt für eine schnelle und dauerhafte Verklebung mit dem Untergrund. Die verklebte Fuge ist sofort winddicht und die Verbindung belastbar. Das Vlies kann gemäß Verarbeitungshinweisen einfach überputzt werden.

Lieferformen

Art.-Nr.	Länge	Breite	Teilung Trennlage	Gewicht	VE	Gebinde	GTIN
15439	30 m	80 mm	20 60 mm	0,98 kg	8	384	4026639154392
15440	30 m	100 mm	20 40 40 mm	1,1 kg	8	288	4026639154408
15441	30 m	150 mm	20 70 60 mm	1,8 kg	4	192	4026639154415
15442	30 m	200 mm	20 100 80 mm	2,4 kg	4	144	4026639154422

Vorteile

- ✓ Spart Zeit: Fuge ist sofort schlagregensicher und die Verbindung ist belastbar
- ✓ Kann direkt überputzt werden: Definierter Übergang zwischen Fenster bzw. Winddichtung und Putz
- ✓ Sicherer Anschluss: Wasserfester SOLID-Kleber haftet extrem auch auf mineralischen Untergründen
- ✓ Nachgewiesene Schlagregendichtheit bis 2400 Pa
- ✓ Eignung unabhängig bestätigt: Prüfungen nach MO-01/1 am ift Rosenheim bestanden

Untergründe

Vor dem Verkleben Untergründe reinigen. Unebene mineralische Untergründe ggf. mit einem Glattstrich egalisieren.

Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone).

Empfehlungen für das Überputzen von Klebebändern werden vom jeweiligen Putzhersteller ausgesprochen. Meistens wird empfohlen, eine zu überputzende Breite des Klebebandes von 60 mm bzw. 50 % der Leibungsfläche nicht zu überschreiten. Untergründe müssen ausreichend trocken, in sich stabil und tragfähig sein und sind daher falls erforderlich zu erneuern.

Die dauerhafte Verklebung wird erreicht auf allen pro clima Außenbahnen, anderen Unterdeck-/Unterspannbahnen und Wandschalungsbahnen (z. B. aus PP und PET).

Verklebungen können auf gehobeltem wie auch lackiertem Holz, harten Kunststoffen, harten Holzwerkstoffplatten (Span-, OSB-, BFU-Platten), Metall (z. B. Rohre, Fenster usw.), festen, überputzbaren Schaumdämmstoffen sowie auf mineralischen Untergründen, wie z. B. Beton und Mauerwerk erfolgen.

Altuntergründe und mehrschichtige Untergründe erfordern eine besondere Aufmerksamkeit.

Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen, ggf. sind Testverklebungen empfehlenswert.

Eine Vorbehandlung des Untergrundes mit TESCON PRIMER verbessert den Haftverbund mit Oberflächen.

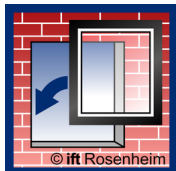
Rahmenbedingungen

Verklebungen dürfen nicht auf Zug belastet werden.

Klebebänder fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten.

Schlagregensichere und winddichte Verklebungen können nur durch einen faltenfreien und ununterbrochenen Einbau des Anschlussbandes erreicht werden.

Beim Verputzen sind die Empfehlungen des Putzherstellers für nicht saugfähige Untergründe zu beachten. Ggf. ist eine Haftbrücke erforderlich.



Prüfbericht Nr. 16-000527-PRO2
(PB 1-E03-020310-de-01)
- CONTEGA SOLIDO SL
- CONTEGA SOLIDO EXO
nach MO-01/1:2007-01, Abs. 5
24.06.2016



Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter +49 6202 2782 45.

MOLL

bauökologische Produkte GmbH

Rheintalstraße 35 - 43

68723 Schwetzingen

Germany

Telefon: +49 6202 2782 0

eMail: info@proclima.de